

Überparteiliche Fraueninitiative  
Berlin – Stadt der Frauen  
Marienburger Str. 6  
10405 Berlin

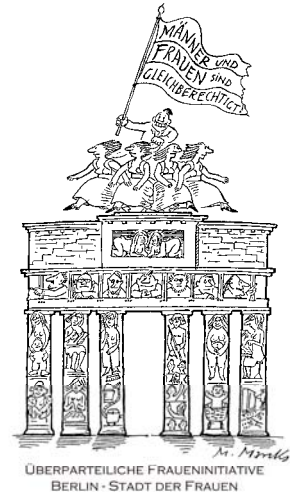
Carola v. Braun

☎ 030 – 786 61 44

☎ 0175 – 202 4571

Fax 030 – 786 70 24

[carola.vonbraun@t-online.de](mailto:carola.vonbraun@t-online.de)



Berlin, den 30.12.2007

**An den Regierenden Bürgermeister von Berlin**  
**Herrn Klaus Wowereit**  
Senatskanzlei  
10871 Berlin

Nachrichtlich:

**Frau Staatssekretärin**  
**Barbara Kisseler**

Betr.: **China-Reise einer zivilgesellschaftlichen Frauen-Delegation aus Berlin**  
und anderen Bundesländern in der Zeit vom 26.10.-04.11.07  
**hier: Ergebnisse und Vorschläge** der Delegationsteilnehmerinnen  
an den Senat von Berlin

**Sehr geehrter Herr Regierender Bürgermeister,**

auf Einladung der Überparteilichen Fraueninitiative Berlin ([www.berlin-stadtderfrauen.de](http://www.berlin-stadtderfrauen.de)) und in Kooperation mit dem Landesfrauenrat Berlin nahmen 20 Teilnehmerinnen an einer politisch und zivilgesellschaftlich orientierten China-Reise in der Zeit vom 26. Oktober bis 10. November 2007 teil (Programm s. Anlage 1). Die Teilnehmerinnen kamen aus allen im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien und anderen politischen Organisationen. Das berufliche Feld der Teilnehmerinnen war ebenso breit gestreut wie die Generationenzugehörigkeit (siehe Teilnehmerinnenliste, Anlage 2). Die Teilnehmerinnen reisten auf eigene Kosten.

Das Programm wurde aufgebaut anhand der vorab angemeldeten politischen Interessen der Teilnehmerinnen. Dank der erheblichen Unterstützung und kenntnisreichen Vermittlung durch das Senatskanzlei-Referat „Ostasien/Städtepartnerschaften mit Peking und Tokio“, Herrn Jörg Tramm, sowie durch die effektive organisatorische Unterstützung durch die Deutsch-Chinesische Gesellschaft für bilateralen Wirtschafts- und Kulturaustausch e.V. gelang es, einen großen Teil der angemeldeten Gesprächs- und Informationswünsche in einem dichten und informativen Programm zu verwirklichen.

Bei den Delegations-Teilnehmerinnen hat die Reise dank dieser intensiven Einführung und Vorbereitung einen tiefen Eindruck hinterlassen. Die Reise fand unmittelbar nach dem Chinesischen Parteikongress statt und mitten in den politischen Turbulenzen um die

Einladung des Dalai Lama durch die Bundeskanzlerin. Auf unserer „Arbeits“ebene war davon nichts zu spüren: im Gegenteil. Es war deutlich, dass der Kontakt zu Deutschland und zur Partnerstadt Berlin geschätzt wurde und wir geradezu demonstrativ freundlich empfangen wurden. Daraus entwickelte sich die Entscheidung der Delegationsteilnehmerinnen, den Senat über unsere wichtigsten Eindrücke – soweit sie nach unserer Auffassung für den Senat relevant sein können – zu informieren und Vorschläge zu unterbreiten zur Festigung und Vertiefung der Städtepartnerschaft mit Peking.

In der Anlage erhalten Sie den zwischen den Teilnehmerinnen abgestimmten Bericht mit den Vorschlägen an einzelne Senatsverwaltungen, sowie die Anlagen mit dem Reiseprogramm und der Liste der Teilnehmerinnen.

Die Senatoren und Senatorinnen, an die sich unsere Vorschläge richten, erhalten jeweils gesondert ein Schreiben mit den gleichen Anlagen.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Vorschläge auf das Interesse des Senates stoßen würden und wären für eine kurze Information über Ihre Entscheidung zum weiteren Vorgehen dankbar.

Mit freundlichem Gruß

Carola v. Braun – Sprecherin der Überparteilichen Fraueninitiative Berlin – Stadt der Frauen  
im Namen der Delegationsteilnehmerinnen